

**II-2360 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1280 IJ

1987-11-30

A N F R A G E

der Abgeordneten Geyer und Genossen

an den Bundesminister für Justiz

betreffend Mülldeponie Rautenweg

Beim Landesgericht für Strafsachen Wien ist ein Strafverfahren wegen des Verdachtes der Gewässerverunreinigung durch das unsachgemäße Betreiben der Mülldeponie "Rautenweg" anhängig. Über Stand und Fortgang des Verfahrens ist die Öffentlichkeit nicht informiert.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher nachstehende

A N F R A G E :

1. Wie ist der Stand des beim Landesgericht für Strafsachen Wien anhängigen Strafverfahrens im Zusammenhang mit der Mülldeponie Rautenweg?
2. Gegen wen wird das Strafverfahren geführt?
3. Wird im Zuge des Verfahrens auch geprüft, ob die Wasserrechtsbehörde ihren Kontroll- und Sorgfaltspflichten nach dem Wasserrechtsgesetz nachgekommen ist?
4. Wurde im Zuge des Verfahrens das Gutachten eines gerichtlichen Sachverständigen darüber eingeholt, ob ein Gewässer, insbesondere der von der Mülldeponie betroffene Grundwasserstrom
 - so verunreinigt wurde, daß dadurch eine Gefahr für Leib oder Leben eines anderen oder für Tiere herbeigeführt wurde bzw.
 - entgegen bestehender Rechtsvorschriften so verunreinigt wurde, daß dadurch eine derartige Gefahr herbeigeführt

wurde, daß dadurch eine derartige Gefahr herbeigeführt werden kann?

Bejahendenfalls: Zu welchem Ergebnis kommt das Gutachten?

Verneinendenfalls: Warum nicht?